

# ArchitektIn des Jahres 2012<sup>v9</sup>

*Eine Kategorie der ATGA Austrian FM Awards*

*"Der Beginn der Benutzung einer Immobilie soll nicht der Beginn der Zerstörung, sondern der Beginn der Vollendung sein", Direktor Dietmar Steiner, Az W*

Nutzer sowie Betreiber und Facility Manager von großen gewerblichen Immobilien legen neben der ansprechenden Gestaltung aufgrund der Notwendigkeit ihre Immobilie als ihr tägliches Arbeitsumfeld zu nutzen, großen Wert auf die **gute Nutz- und Betreibbarkeit**.

**Gebäude müssen über Jahrzehnte ihre Leistung bringen.** Sie sollen alle Sinne positiv ansprechen, gut reparier- und sanierbar, pflegeleicht, gut reinig- und wartbar, gut und flexibel nutzbar, gut logistisch aufgebaut und ausgestattet, leicht adaptierbar, gesamtheitlich energiesparend (Strom, Wärme, Kälte, Wasser) und ökologisch sowie im täglichen Betrieb kostengünstig sein.

Ziel jener, die in der Nutzungs- und Betriebsphase leben und arbeiten sind jedoch wie gelegentlich vorgeworfen, keineswegs furchtbar unansehnliche Immobilien. Ziel ist es vielmehr durch frühe und gute Kommunikation und Zusammenarbeit **Design und Funktionalität in Einklang zu bringen**.

### Ziel des Preises

---

Ziel des Preises ist es den ganzheitlichen Ansatz Architektur und Funktionalität in täglicher Nutzung und Betrieb sowie die **Kommunikation und die Weiterentwicklung gemeinsamer Ideen und Prozesse** zu diesem Thema zu **fördern** und den Weg wie dies erreicht wird zu prämiieren.

Bewertet wird der Ansatz interdisziplinär zu denken und zu planen mit dem Ziel, gut betreib- und nutzbare, pflegeleichte und kostengünstige Objekte zu realisieren.

### Was der Preis nicht ist und was er ist

---

Vor diesem Hintergrund ist dies auch **nicht** der 1000endste **Architekturpreis**, sondern eine Auszeichnung an Architekten, also an Personen, die architektonische Gestaltung, Funktionalität und Betriebserfordernisse am besten in Einklang bringen.

Es werden daher auch nicht Objekte prämiert, wengleich diese selbstverständlich als wichtige Belege für die Sicht, Art der Arbeit und Erfolge der Umsetzung dienen.

### Objekte

---

Die im Hauptfokus stehenden Objekte sind **Nutzobjekte in denen Menschen arbeiten** bzw. viel Zeit verbringen, und die eine Größe von mindestens einigen tausend m<sup>2</sup> haben.

## Jury

---

Gewählt und prämiert wird der Architekt des Jahres von einer unabhängigen Jury.

DI Peter **EHRENBERGER**, BIG  
DI Robert **BUCHNER**, ÖBB  
Arch. Mag. Fritz **KAUFMANN**, Holzbauer und Partner  
Arch. DI Johannes **KISLINGER**, AH3 Architekten  
DI Werner **ERHART-SCHIPPEK**, LIG Steiermark  
Ing. Kurt Helmut **MRAZ**, Flughafen Wien

## Einreichungen

---

Die Einreichung ist formlos und soll, drei Blatt (zzgl. mit Anlagen zu bereits realisierten Arbeiten) nicht übersteigen und jedenfalls folgendes beinhalten (siehe Beiblatt):

- Selbstdarstellung
- Erläuterung der Gestaltung des Planungs- und Abwicklungsprozesses
- Kriterien und Argumente auf die Sie im Zusammenhang mit gut nutz- und betreibbaren Immobilien Wert legen und wie Sie diese in Ihren Projekten umgesetzt haben
- Hemmnisse in diesem Zusammenhang
- Beispiele Ihrer Projekte, die zu gut nutz- und betreibbaren Immobilien führten
- Argument, warum Sie der Architekt 2011 sind
  
- Kommentar (Formblatt Nutzerkommentar) zur tatsächlichen Nutzung und zum Betrieb einige Jahre nach Übergabe „Ihrer“ Immobilien (*Einreichungen ohne konkrete Stellungnahme des Nutzers werden ausgeschieden*).

In der Folge wird sich die Jury mit den Erstgereihten in einem persönlichen Gespräch ein Bild machen.

## Termine

---

<b>Einreichfrist:</b>	<b>30. April 2012, 18 Uhr</b>
Information an alle Einreichungen:	9. Mai 2012
Präsentationen der Erstgereihten vor der gesamten Jury:	30. Mai 2012, ab 10 Uhr
Übergabe des Preises:	20. Juni 2012, ab 18:15 Uhr im Rahmen der Abendveranstaltung

## Fragen

---

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Gerlind Luiza Schwaiger und Herr Mag. Markus Aschauer zur Verfügung:

Telefon: 01/817 40 80 - 0  
e-mail: [architekt@atga.com](mailto:architekt@atga.com)

**Name:**

**Selbstdarstellung**

---

***Erläuterung der Gestaltung des Planungs- und Abwicklungsprozesses (Team, Zusammenarbeit mit den anderen Fachbereichen, etc.)***

---

***Kriterien und Argumente auf die Sie im Zusammenhang mit gut nutz- und betreibbaren Immobilien Wert legen und wie Sie diese in Ihren Projekten umgesetzt haben***

---

***Hemmnisse in diesem Zusammenhang***

---

***Beispiele Ihrer Projekte, die zu gut nutz- und betreibbaren Immobilien führten***

---

***Argument, warum Sie der/die ArchitektIn 2011 sind***

---

**Kommentar zur tatsächlichen Nutzung und zum Betrieb einige Jahre nach Übergabe „Ihrer“ Immobilien (Einreichungen ohne konkrete Stellungnahme des Nutzers werden ausgeschieden)**

---

Objekt:

---

Größe:

---

Seit wann in Betrieb:

---

Nutzungsart:

---

Kommentar des Nutzers zur Nutz- und Betreibbarkeit (z.B. zur Energieeffizienz, Funktionalität der Anlagen und Einrichtungen, Reinigbarkeit, Sommertauglichkeit, Wohlbefinden und Zufriedenheit der Nutzer, etc.)

Kommentar abgegeben von (Name):

---